Fragen unserer Leser : Fragen an unsere Leser ; Neue Präsidentin der Sektion Zürich ; Volkskundliche Personalia

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde**

Band (Jahr): **78 (1988)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PD Dr. Peter Ochsenbein, Leiter der Fachgruppe Religiöse Volkskunde der SGV).
Die Jahresversammlung wird sicher allen Teilnehmern, nicht zuletzt wegen des prächtigen Wetters, in bester Erinnerung bleiben. Allen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen sei herzlich gedankt.

Rolf Thalmann

Fragen unserer Leser – Fragen an unsere Leser

Auf die Frage nach der Herkunft des Begriffes «Schnapszahl» für Daten wie den 8. 8. (19)88 sind bisher keine Antworten eingegangen – es war offenbar keine «Schnapsidee», sie einmal zu stellen. Wir hoffen immer noch auf eine «hochprozentige» Erklärung.
Für eine spätere Nummer sammelt die Redaktion Jahre, die nicht oder nicht immer mit dem Kalenderjahr übereinstimmen. Bisher sind auf der Liste versammelt: Kirchenjahr, Vereinsjahr, Geschäftsjahr, Schuljahr, Fussballjahr, Braujahr, Weinkonsumjahr, hydrologisches Jahr. Wer kann weitere in der Schweiz gängige Jahre nennen, möglichst mit genauen Angaben?
Antworten auf beide Fragen bitte an die Redaktion (Adresse 2. Umschlagseite). Besten Dank zum voraus! R.Th.

Neue Präsidentin der Sektion Zürich

Frau Heidi Keller hat das Präsidium der Sektion Zürich übernommen; sie löst in diesem Amt Frau Dr. Maja Fehlmann-von der Mühll ab.
Adresse auf der zweiten Umschlagseite.

Volkskundliche Personalia

Der Zürcher Märchenforscher Prof. Dr. Max Lüthi ist mit dem Märchenpreis 1988 der Stiftung Walter Kahn ausgezeichnet worden.
Dem Zürcher Ordinarius für Europäische Volksliteratur Prof. Dr. Rudolf Schenda ist der internationale Preis für Ethnoanthropologie «Giuseppe Pitrè» verliehen worden, der so etwas wie der Nobelpreis der Volkskunde ist. R.Th.